

**Anfrage zur schriftlichen Beantwortung E-004035/2022
an die Kommission**

Artikel 138 der Geschäftsordnung

Ignazio Corrao (Verts/ALE), **René Repasi** (S&D), **Marianne Vind** (S&D), **Vilija Blinkevičiūtė** (S&D), **Krzysztof Hetman** (PPE), **Piernicola Pedicini** (Verts/ALE), **Karen Melchior** (Renew), **Kosma Złotowski** (ECR), **Dan-Ștefan Motreanu** (PPE), **Ernest Urtasun** (Verts/ALE), **Pierre Larrourou** (S&D), **Anna Júlia Donáth** (Renew), **Francisco Guerreiro** (Verts/ALE), **Ana Miranda** (Verts/ALE), **Hilde Vautmans** (Renew), **Fabio Massimo Castaldo** (NI), **Francesca Donato** (NI), **Monika Vana** (Verts/ALE), **Antonio López-Istúriz White** (PPE), **Frances Fitzgerald** (PPE), **Caterina Chinnici** (S&D), **Thomas Waitz** (Verts/ALE), **Izaskun Bilbao Barandica** (Renew), **Catharina Rinzema** (Renew), **Andreas Schwab** (PPE), **Sabrina Pignedoli** (NI), **Idoia Villanueva Ruiz** (The Left), **Tiziana Beghin** (NI), **Maria Angela Danzi** (NI), **Barry Andrews** (Renew), **Mario Furore** (NI), **Max Orville** (Renew), **Günther Sidl** (S&D), **Salima Yenbou** (Renew), **Magdalena Adamowicz** (PPE), **Theresa Muigg** (S&D), **Alexis Georgoulis** (The Left), **Saskia Bricmont** (Verts/ALE), **Manuela Ripa** (Verts/ALE), **Milan Brglez** (S&D), **Jarosław Duda** (PPE), **Jordi Solé** (Verts/ALE), **Rosa Estaràs Ferragut** (PPE), **Eva Kaili** (NI), **Erik Marquardt** (Verts/ALE), **Inma Rodríguez-Piñero** (S&D), **Mónica Silvana González** (S&D), **Katrin Langensiepen** (Verts/ALE), **Helmut Scholz** (The Left), **Patrizia Toia** (S&D), **Malte Gallée** (Verts/ALE), **Tilly Metz** (Verts/ALE), **Beata Kempa** (ECR), **Yannick Jadot** (Verts/ALE), **Livia Járóka** (NI)

Betrifft: Eindämmung der Zwangsarbeit und Kinderarbeit in den Lieferketten der EU bis 2025

Auf dem G7-Gipfel in Elmau hat sich die EU verpflichtet, Zwangsarbeit und Kinderarbeit in Lieferketten zu beseitigen¹. Diese Verpflichtung steht im Zusammenhang mit den Verpflichtungen der Mitgliedstaaten, die Menschen- und Kinderrechte zu achten, zu schützen und zu verteidigen.

Darüber hinaus setzt sich die EU dafür ein, das Ziel 8.7 der Ziele für nachhaltige Entwicklung der Vereinten Nationen, das heißt die Beseitigung der Kinderarbeit in all ihren Formen bis 2025, zu erreichen. Das Ziel umfasst die Förderung strategischer und umfassender Maßnahmen zur Bekämpfung der Ursachen von Kinderarbeit in Wertschöpfungsketten.

In den USA führt das Arbeitsministerium eine Liste von Waren und ihren Herkunftsländern, bei denen es Grund zu der Annahme hat, dass sie durch Kinderarbeit oder Zwangsarbeit hergestellt werden und somit dabei gegen Völkerrechtsnormen verstoßen wird².

Die Kommission wird um die Beantwortung der folgenden Fragen gebeten:

1. Kann die Kommission Angaben darüber machen, um wie viel Prozent die Zwangsarbeit und Kinderarbeit in den Lieferketten der EU seit 2015 zurückgegangen ist und welche Fortschritte bei der Verwirklichung des Nachhaltigkeitsziels 8.7 der Vereinten Nationen erzielt wurden?
2. Kann die Kommission bestätigen, dass es einen Fahrplan gibt, in dem angegeben ist, wo und um welchen Prozentsatz die Kinderarbeit und Zwangsarbeit zurückgegangen ist, und der zu dem Ziel führen soll, Kinderarbeit in all ihren Ausprägungen bis 2025 zu beseitigen?
3. Kann die Kommission darlegen, ob sie beabsichtigt, eine Liste (ähnlich der des US-Arbeitsministeriums) als wertvolle Quelle für Forscher, Unternehmen und Verbraucher zu erstellen, die sich für eine Sorgfaltspflicht in Bezug auf Arbeitnehmerrechte in den Lieferketten einsetzen?

¹ <https://www.g7germany.de/resource/blob/974430/2062292/9c213e6b4b36ed1bd687e82480040399/2022-07-14-leaders-communique-data.pdf?download=1><https://www.g7germany.de/resource/blob/974430/2062292/9c213e6b4b36ed1bd687e82480040399/2022-07-14-leaders-communique-data.pdf?download=1>

² https://www.dol.gov/agencies/ilab/reports/child-labor/list-of-goods?combine=&field_exp_exploitation_type_target_id_1=All&tid=All&field_exp_good_target_id=All&items_per_page=10&order=name&sort=asc&page=37

Unterstützer³

Eingang: 9.12.2022

³ Diese Anfrage wird von einem Mitglied unterstützt, das nicht mit den Verfassern bzw. Verfasserinnen identisch ist: Rosa D'Amato (Verts/ALE)